

**HÖRGERÄTE
BREIDENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen
im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 18177 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

**SANITÄTSHAUS
BACKE & HEBROK**
Lange Straße 64 • 32791 Lage
Tel. 0 52 32 - 9 73 49 77
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.30 - 13.00 Uhr

Schick frisiert im MAI!



Aus EINS mach ZWAI!

HAAR
Schneiderei
Inken Rüber

Lage
Lange Straße 75
Telefon 30 48
Termine
nach Wunsch!

WS
WESTFALIA STEUERBERATUNG

Zur Verstärkung unseres Teams in Lage suchen wir ab sofort einen

STEUERFACHANGESTELLTEN

(M/W/D) in Vollzeit.

Die Stellenbeschreibung finden Sie unter:
www.westfalia-lage.de/karriere

M Ihr Hörakustik-
Meisterbetrieb
mit Hör-Sorglos-Garantie

- Hörgeräte mit Akku-Technik
- Zuzahlungsfreie Hörgeräte*
- Diskret fernbedienbar per App

**optik & akustik
karchach**
by Thomas Redeker
www.karchach-lippe.de

Lage
Lange Str. 55
☎ 05232-63555

Detmold
Bruchstr. 34
☎ 05231-24097

*bei Vorlage einer gültigen HNO-ärztlichen Verordnung. Zuzügl. 10 € Rezeptgebühr pro Gerät.

Fleischerservice André Fuchs
von Cölln-Str.12, Lage, Tel.: 3058 Fax: 99 999 88

Samstag, den 04.05.19 geöffnet
ab 8.30 bis 12.30 Uhr

Erbssuppe (1/2 Liter Portion) 2,00 €

Wir empfehlen:
Bratwurst Variationen:
Gebrühte, Frische, Thüringer, Käse, Chorizzo.
Pfißige Grillspezialitäten, marinierte Nackensteaks,
Fleischsalat, Kartoffelsalat, küchenfertige Rouladen,
Lipp. Mettwurst, Fertiggerichte in Dosen.
ALLES eigene Herstellung!

Besuchen Sie uns im Internet: www.AndreFuchs.de

Familientag der 2. Kompanie

Spaß bei Sport,
Spiel und Spannung



Lage. Zu einem Familientag lädt die 2. Kompanie innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V. alle Mitglieder und Freunde am kommenden Samstag, 04.05.2019 ab 16:00 Uhr auf den Schießstand an der Eichenallee ein. Neben dem schießsportlichen Wettkampf um den Wanderpokal, den die Damen und Herren untereinander austragen, gibt es reichlich Attraktionen für die ganze Familie, so können die Kinder sich mit einem Lasergewehr in Treffsicherheit üben, eventuell überschüssige Energie auf einer Hüpfburg abbauen oder sich von einem Unterhaltungskünstler verzaubern lassen. Für alle gibt es diverse Köstlichkeiten vom Grill und einen geselligen Spätnachmittag/Abend auf dem Schießstand im Kreis der Zwoten. Weitere Infos zur 2. Kompanie unter www.zweite-kompanie-lage.de

Weitere Ehrenamtliche gesucht

„Lagenser Mahlzeit“ ruft zur Mitarbeit auf

Lage. Seit über einem Jahr ist die „Lagenser Mahlzeit“, die jeden Freitag im Gemeindehaus der Marktkirche stattfindet, ein beliebter Treffpunkt zum gemeinsamen Mittagessen, um sich zu treffen und zu Klönen. Getragen von den Ev.-Reformierten, Ev.-Lutherischen Kirchengemeinden und der Mennonitischen Brüdergemeinde haben sich viele Ehrenamtliche, überwiegend Frauen, zusammenge-

funden und sind freitags im Einsatz, um zwischen 60 und 80 Gäste zu bedienen. Es gibt jeden Freitag eine Suppe, am 1. Freitag im Monat vegetarisch, ein Stück Kuchen und Kaffee. Jeder ist herzlich willkommen. Um auch weiterhin dieses schöne Angebot auf vielen Schultern zu tragen, sind weitere Ehrenamtliche Frauen sehr willkommen. So, mit vielen Mitarbeitenden kann gewährleistet sein, dass jede, je

nach ihren Möglichkeiten, alle paar Wochen einmal mit dem Dienst im Einsatz ist und somit keiner überlastet wird. Wer Interesse hat mitzuarbeiten, ist am Mittwoch den 9. Mai 2019 um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus an der Marktkirche eingeladen. Dort wird von der Arbeit berichtet, und die Dienste bis zum Frühherbst werden eingeteilt. Bitte bringen Sie Ihren Kalender mit.



Das Leitungsteam der Mahlzeit (von links): Sabrina Landenberger, Gisela Sprenger, Inka Derstvensek, Annika Fideleio, Renate Stecker (es fehlt Brigitte Hetzer-Ernst).

Wir pflegen Menschen in Lage
... seit mehr als 3 Jahren!

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst**
• Team Lage

Tel.: 052 32 - 9 756 756

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung f. Demenzerkrankte
- Familienpflege

Friedrich-Ebert-Str. 18 32791 Lage
pflege-team-lage@awo-lippe.de www.awo-lippe.de

MDK geprüft
Note 1,4
sehr gut
23.05.2018

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH • Bahnhofstr. 33 • 32756 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzuffen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

TuS Ehrentrop

Ausserordentliche Mitgliederversammlung

Lage-Ehrentrop. Der TuS Ehrentrop lädt alle wahlberechtigten Mitglieder zu einer erforderlichen ausserordentlichen Mitgliederversammlung am 05. Mai 2019 um 15.00 Uhr im Vereinsheim der Sport- und Freizeitanlage ein. Insbesondere ist die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes ein Tagesordnungspunkt.

In eigener Sache!

Die
Geschäftsstelle
des Postillon
bleibt am
Freitag,
3. Mai 2019,
geschlossen!

Großzügige Offenheit!



Exp. 8072: Gepfl. EFH in ruhiger Lage von Waddenhausen. Innen offen gestaltete Architektur; teilweise versetzte Wohnfläche ca. 113 m² mit Wintergarten. Kachelofen u. FBH. Do-Garage. Großer Garten mit Teich. Bj. Gebäude: 1988. Energieträger: Öl. EA-B: 211,3 kWh/(m²*a); EEK: G. Kaufpreis 295.000 € zzgl. 3,99% Prov.

Mit uns „reinschauen“!



Besichtigen Sie mit uns die Neubauwohnungen in der Schulstraße 15a.
Samstag, den 18. Mai 2019 von 11 bis 13 Uhr!
Moderne u. offene Raumaufteilung von ca. 57 bis 94 m² Wfl. mit Terr. o. Balkon. KfW-55-Haus m. Personenaufzug. KP ab 153.000 € zzgl. 5.000 € für Pkw-St.pl. Prov.frei.

Wo die Stadt auf "Grün" wechselt



Exp. 8072a: Großes Baugrundstück mit ca. 1.430 m² für Ihr neues Familiendomizil in ruhiger Lage v. Waddenhs. nahe den Baggerseen. Planen Sie in klassischer, 1-gesch. Bauweise mit SD. Gute Verkehrsanbindung in alle Richtungen. Kiga und Grundschule sind im Ortsteil vorhanden. Kaufpreis 107.250 € zzgl. 3,99% Prov.



Edith Schwarz gewinnt das Ostereierschießen

Lage. Am Gründonnerstag fand innerhalb der 3. Kompanie der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V., das traditionelle Ostereierschießen statt. Geschossen wird dabei lediglich ein Schuss auf eine bunte „Ostereierschieße“.

Mit einem souveränen Treffer, genau in die Mitte der Scheibe, hat in diesem Jahr Edith Schwarz den Wettkampf für sich entschieden. Auf den weiteren Plätzen folgen Kalli Ness sowie Jörg Hirschfeld. Als besonderes Highlight wurde

in diesem Jahr frischer Eierlikör durch Harald und Heike Bükler live vor Ort gemixt. Rottmeister Klaus-Werner Schäfer freute sich über eine große Beteiligung der Schützinnen und Schützen sowie über diverse neu eingetretene Vereinsmitglieder.



Von links: Rottmeister Klaus-Werner Schäfer, Siegerin Edith Schwarz und die Platzierten Kalli Ness und Jörg Hirschfeld.

Feldbegehung am 3. Mai um 16 Uhr

Mit Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding und Kerstin VierEGge (MdB)

Lage-Ehrentrup. Der CDU-Ortsverband Lage-Süd lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Feldbegehung am Freitag, 3. Mai um 16 Uhr ein. Treffpunkt ist der Hof Hagedorn, Stadenhauser Str. 33 in Lage-Ehrentrup.

Begleitet und geführt wird die Begehung von Dirk Sprute, Pflanzenschutzberater der Landwirtschaftskammer Brakel. Das Ende

der Veranstaltung ist gegen 19 Uhr geplant.

Ein Schwerpunkt der Führung sind sogenannte Blühstreifen bzw. -flächen. Diese werden auf Ackerflächen angelegt durch das streifenförmige oder flächige Säen geeigneter Saatzmischungen. Sie bieten insbesondere Bestäubern und Insekten ein vielfältiges Blütenangebot. Die Veranstalter hoffen auf zahlreiche Gäs-

te von den Ortsimkervereinen, Mitgliedern der Wasserkooperation und vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding und Bundestagsabgeordnete Kerstin VierEGge werden zu dem Termin anwesend sein und stehen für Fragen und Gespräche rund um das Thema Landwirtschaft gerne zur Verfügung.

Wechselvolle Geschichte

60 Jahre Brot für die Welt - Ausstellung in Lage ab Dienstag, 14. Mai 2019

Lage (wi). Brot für die Welt feiert in diesem Jahr 60-jähriges Bestehen. Die Hilfsorganisation setzt sich ein für Gerechtigkeit und gegen Hunger, Armut und Elend. Mit der Ausstellung „Plakate und Spendendosen aus 6 Jahrzehnten“ wird die wechselvolle Geschichte von Brot für die Welt lebendig - vom 3. bis zum 12. Mai in Bad Meinberg im Ballhaus im Kurpark (Parkstr. 6) und anschließend vom 14. bis zum 26. Mai in der ev.-ref. Marktkirche in Lage (Lange Str. 70). Die Ausstellung wird getragen von der ev.-ref. Kirchengemeinde Bad Meinberg, der ev.-ref. Kirchengemeinde Lage, Ergotherapie im Kurpark, Brot für die Welt und der Lippischen Landeskirche.

In Lage wird die Ausstellung eröffnet in der Marktkirche am Dienstag, 14. Mai, um 19.30 Uhr mit der Gemeindeveranstaltung: „Helfen - ein Gang durch die Geschichte“. Kirchenmusikdirektor Volker Stenger begleitet die Eröffnung musikalisch. Sabine Hartmann (Brot für die Welt-Beauftragte bei der Lippischen Landeskirche) wird in die Ausstellung einführen. Anschließend gibt es kulinarisches. Das weitere Begleitprogramm zur Ausstellung: Freitag, 17. Mai, 15 Uhr, Kaffeetrinken mit Vortrag zum Thema (stv. Kirchenvorstandsvorsitzende Agnes Siekmöller); Samstag, 18. Mai, 9 Uhr: Konfi-Tag;

Donnerstag, 23. Mai, 18 Uhr, Gottesdienst für Konfis und Junggebliebene.

„Hunger nach Gerechtigkeit“ lautet das Motto der 60. Spendenaktion von „Brot für die Welt“. Die regionale Eröffnung wurde in der ev.-luth. Heilig-Geist-Kirche in Lage am 1. Dezember 2018 mit vielen Informationen und mit Musik des Jazz-Duos „Shawn & the Wolf“ gefeiert. Höhepunkt des Abends war die Ernennung des heimischen Handball-Bundesligisten TBV Lemgo Lippe zum regionalen Brot für die Welt-Botschafter 2019. Der TBV Lemgo Lippe wurde dabei vertreten durch seinen Handball-Profi Isaias Guardiola, mehrfacher spanischer Nationalspieler.



Die regionale Eröffnung der 60. Spendenaktion von „Brot für die Welt“ wurde in der ev.-luth. Heilig-Geist-Kirche in Lage am 1. Dezember 2018 gefeiert. Dabei wurde der TBV Lemgo Lippe zum regionalen Brot für die Welt-Botschafter 2019 ernannt. Auf dem Foto überreicht Ina Carl vom Chor Groophonik (Brot für die Welt-Botschafter 2018) dem TBV-Profi Isaias Guardiola den Staffelstab. Links Brot für die Welt-Beauftragte Sabine Hartmann und rechts Dieter Bökemeier, Landespfarrer für Ökumene und Mission. Foto: wi

WIR LIEBEN HANDBALL



FRISCH AUF!
GÖPPINGEN®

SO | 05.05.19 | 16:00 UHR

MI | 15.05.19 | 19:00 UHR



Tickets unter: 05261 288 333 • www.tbv-lemgo.de

PHOENIX CONTACT ARENA

TBV-Geschäftsstelle • Bunsenstraße 39

Lemgo Marketing • Kramerstraße 1 | In allen Geschäftsstellen der Lippischen Landes-Zeitung

Wandergruppe im Heimatbund

Lage. Die Wandergruppe im Lippischen Heimatbund, Ortsverein Lage e.V., lädt zu einer Wanderung bereits am ersten Sonntag im Mai, den 05. Mai 2019 ein. Alle Teilnehmer treffen sich um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz an der Eichenallee. Die etwa 10 km lange Rundwanderung wird von Wolfgang Bode (Tel. 05232/5321) geleitet und führt rund um Leopoldshöhe. Anschließend soll gemeinsam ein

Mittagessen eingenommen werden.

Zu einer kleinen Wanderung, ca. 3-4 km, treffen sich am Mittwoch den 15. Mai 2019 um 14.00 Uhr die Mittwochswanderer auf dem Parkplatz Eichenallee in Lage. Die Wanderführung hat Erwin Rottschäfer, Tel.: 05232/5411.

Zu beiden Wanderungen sind Gästewanderer herzlich willkommen.

AfD lädt zum Bürgerdialog ein

Lage. Die Bundestagsfraktion der Alternative für Deutschland (AfD), vertreten durch die Landesgruppe NRW, gibt bekannt, dass am Freitag, den 03.05.2019 ein Bürgerdialog im Bürgerhaus Lage stattfindet. Einlass ist um 18:15 Uhr. Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr. Die AfD zog 2017, rund vier Jahre nach ihrer Gründung, als größte Oppositionspartei in den Deutschen Bundestag ein. Rund sechs Millionen Wähler gaben ihre Stimme der neuen Partei. Seither sind die Debatten im Deutschen Bundestag lebendiger geworden. Die EU- und EURO-kritische AfD fordert als einzige Partei u.a. ein Europa souveräner Vaterländer und die Wiedereinführung von Grenzkontrollen, damit die Sozialsysteme in Deutschland nicht weiter belastet werden.

Ebenso spricht sich die Partei für Volksentscheide aus.

In Lage werden drei Bundestagsabgeordnete zu Gast sein und Themen ansprechen, die in der öffentlichen Debatte kaum Beachtung finden oder die zum Teil bewusst ausgeblendet werden. Im Anschluss an die drei Impulsvorträge ist ein rund einstündiger Bürgerdialog eingeplant. Hier können Bürger ihre Fragen stellen. Danach lädt die Fraktion zu kleinen Erfrischungen und persönlichen Gesprächen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne ein eigenes Bild von der Alternative für Deutschland machen möchten, sind herzlich zu dem AfD-Bürgerdialog eingeladen. Der Eintritt ist frei. Weitere Details und Termine sind abrufbar unter: www.afd-nrw-im-bundestag.de

AWO Kachtenhausen: Tagesfahrt

Lage-Kachtenhausen. Die AWO Kachtenhausen bietet für Mitglieder und Gäste eine Tagesfahrt zum Spargelessen auf dem Spargelhof Nuttelmann und einen anschließenden Besuch des Steinhuder Meeres an. Hier kann Kaffee getrunken werden.

Los geht es am Donnerstag, den 16. Mai um 11.00 Uhr ab dem Gemeindezentrum in Kachtenhausen.

Die Rückkehr erfolgt gegen 18.00 Uhr.

Anmeldungen bitte unter 05232 78152 Frau Johannesmann.



diakonis feiert doppelt am Sonntag, 12. Mai

Zeitgeschichte und Jubiläum: 40 Jahre Diakoniestation und zehn Jahre Seniorenzentrum Allensteiner Weg

Lage (wi). Passend zum internationalen „Tag der Pflege“ am Sonntag, 12. Mai 2019, feiert diakonis in Lage ebenfalls: 40 Jahre Diakoniestation und zehn Jahre Seniorenzentrum Allensteiner Weg. Aus diesem Anlass wird herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst am 12. Mai um 11 Uhr im Seniorenzentrum Haus der Diakonie mit anschließendem Imbiss.

Als erste Einrichtung ihrer Art in NRW konnte die Diakoniestation in Lage im Jahr 1979 ihren Dienst als Sozialstation aufnehmen. Fünf Gemeindefrauen unter der Leitung von Schwester Elisabeth Hüttemeier waren bei der Gründung mit von der Partie. Karl-Friedrich Klöpping, der bereits die Geschäftsführung des Hauses der Diakonie innehatte, übernahm nun auch die Position des Geschäftsführers des ambulanten Pflegedienstes.

Die Schwestern konnten sich ab jetzt untereinander absprechen. Sie richteten einen gemeinsamen Wochenend- und Abenddienst sowie gegenseitige Urlaubsvertretungen ein. Die ständig wachsende Arbeit konnte bald besser bewältigt werden, da die Schwestern nicht mehr mit dem Fahrrad oder dem Motorroller, sondern mit dem Auto zu den Patienten unterwegs waren. Zu dieser Zeit waren alle Hilfeleistungen für die Patienten kosten-

los, denn die Kirchengemeinden und die Stadt finanzierten die Diakoniestation gemeinsam. Schwester Elisabeth Hüttemeier übergab die Leitung der Station 1988 an Dagmar Meierrieks.

Pflege wird Beruf

Aufgrund der veränderten Situation in den Familien mit weniger Mehrgenerationenhaushalten und wegen der steigenden Berufstätigkeit von Frauen wurde der Bedarf an kompetenter Pflege, medizinischer Versorgung und Betreuung immer größer. Dagmar Meierrieks: „Zu dieser Zeit wurden auch vermehrt Mitarbeiterinnen für den Familienbegleitenden Dienst eingestellt. Dazu kamen Zivildienstleistende, diakonische Helferinnen und Praktikantinnen, die unser Team unterstützten, da wir in mehr und mehr Fällen die Familie komplett ersetzen mussten.“ Die Dienstzeiten wurden ausgeweitet und reichten nun regelmäßig von 6 bis 23 Uhr. Für Notfälle hatte die Pflegekraft rund um die Uhr Rufbereitschaft.

Mit der Einführung der Pflegeversicherung 1995 musste die Diakoniestation ihre bis dato kostenfreien Dienstleistungen plötzlich in Rechnung stellen - eine sehr große Veränderung! Aus den Patienten wurden Kunden, mit denen man gemeinsam ausrechnen musste, wie viel Pflege



Am 7. Juli 2005 (Datum des Fotos) wurde die Übertragung der „Evangelischen Altenhilfe Lage“ an die Stiftung „Evangelisches Diakonissenhaus Detmold“ zum Jahreswechsel 2005 / 2006 öffentlich gemacht. Als Vertreter des Diakonissenhaus-Vorstandes sollten ab 1. Januar 2006 der damalige Vorsteher Ekkehard Höver (rechts) sowie Finanzvorstand Axel Schulz und Oberin (= Pflegevorstand) Beate Gauer (2. und 3. von links) für das Haus der Diakonie und die Diakoniestation verantwortlich sein. Pfarrer Richard Krause (links, luth. Kirchengemeinde Lage) und der damalige Superintendent Ernst-August Pohl (3. von rechts, ref. Kirchengemeinde Lage) sowie Altenhilfe-Geschäftsführer Karl-Friedrich Klöpping (2. von rechts) bezeichneten den Trägerwechsel als notwendig und zukunftssichernd.



Laden ein zum Gottesdienst am 12. Mai mit anschließenden Informationsmöglichkeiten und Imbiss (von links): Volker Kalkreuter (Begleitender Dienst SAW), Dagmar Meierrieks (Leiterin der Diakoniestation), Heike-Charlotte Lesemann (Hauswirtschaftsleitung SAW), Reseta Albrecht (Pflegedienstleitung SAW) und diakonis-Pflegevorstand Dagmar Nitschke.

sie sich leisten konnten.

Heute 400 Patienten

Heute ist die Diakoniestation ein moderner Dienstleister mit einem großen, motivierten Mitarbeiterstamm. Rund 400 Patienten werden von 80 Kollegen des diakonis-Pflegeteams in ihrer häuslichen Umgebung betreut, teilweise bis zu fünfmal täglich. Dagmar Meierrieks: „Besonders stolz sind wir auf unsere Tagespflege, die wir 2011 in Lage eröffnet haben.“ Vorläufer der am 1. Januar 1979 gegründeten Diakoniestation Lage waren die Pflegestationen der Kirchengemeinden in Lage, Heiden und Stapelage. Diese schlossen sich 1971 zu einer „Finanzierungsgemeinschaft“ zusammen. Weil Diakonissen, die über Jahrzehnte hinweg den aufopferungsvollen Dienst der Pflege ge-

leistet hatten, nicht mehr zur Verfügung standen und Pflegekräfte angestellt werden mussten, wurde die Finanzierungsgemeinschaft in eine Sozial-beziehungsweise Diakoniestation umgewandelt.

Anerkennung wuchs rasch

Bei früherer Gelegenheit berichtete Karl-Friedrich Klöpping dem Postillon: „Die neue Institution fand sehr bald zunehmende Anerkennung - nicht zuletzt durch die mit ihrer freundlichen und bestimmten Art agierende erste Leiterin, Schwester Elisabeth Hüttemeier.“

Die Kirchengemeinden gaben 2003 die Trägerschaft der rechtlich selbstständigen Diakoniestation an die Evangelische Altenhilfe ab, beeinflusst vor allem durch steigende gesetzliche Ansprüche bezüglich der Organisation von Altenhilfeeinrichtungen. Karl-Friedrich Klöpping lenkte die Geschicke der nun vereinten Einrichtungen im Haus der Diakonie noch bis 2006. Im Vorfeld seines nahenden Ruhestandes gab es Überlegungen, wie die Zukunft der Einrichtung gestaltet werden könnte.

Trägerwechsel 2006

Fazit: Ein starker Partner musste gefunden werden! Als dieser Partner wurde die Stiftung „Evangelisches Diakonissenhaus Detmold“ - heute diakonis - ausserkoren. Zu Jahresbeginn 2006 übernahm die Stiftung „Evangelisches Diakonissenhaus Detmold“ 95 Prozent der Anteile der Evangelischen Altenhilfe Lage aus den Händen der evangelisch-reformierten und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lage. Weitere fünf Prozent gehörten der Evangelischen Familienfürsorge e.V., wo sie auch verblieben.

Mit neun stationären Einrichtungen, zwei ambulanten Pflegediensten, vier Tagespflegen, einem Hospiz, der Altenpflege-

schule und der Herberge zur Heimat bildet diakonis nun gemeinsam ein prosperierendes Team, das mit dem Kaufmännischen Vorstand Axel Schulz und dem Pflegevorstand Dagmar Nitschke eine engagierte Geschäftsführung hat.

Dagmar Nitschke bewertet den Anfang 2006 vollzogenen Trägerwechsel als gute Entscheidung: „Aus dem Zusammenschluss mit diakonis erwuchs auch die Zertifizierung der Einrichtung in Lage mit dem TÜV-Siegel, das wir seit 2008 stolz tragen dürfen.“

Seniorenzentrum

Allensteiner Weg (SAW):

Die Idee für den Neubau des Seniorenzentrums Allensteiner Weg (SAW) ist entstanden, weil das Haus der Diakonie (ein Gebäude aus den 1970er Jahren) saniert werden musste und dieses ohne eine Teilräumung der Bewohnerzimmer nicht möglich war. Also baute diakonis erst für ca. 4,9 Mio. Euro das SAW auf der Fläche ehemaliger Schrebergärten und konnte sodann das Haus der Diakonie sukzessiv Flügel für Flügel sanieren. Erste Überlegungen für das Gesamtkonzept Haus der Diakonie und Seniorenzentrum Allensteiner Weg gab es bereits kurz nach der Übernahme durch diakonis in 2006. Dann mussten die Planungen konkretisiert, das Baurecht hergestellt und die Pachtverträge mit den Schrebergärtnern gekündigt werden, so dass 2008 mit dem Neubau begonnen werden konnte. Gleichzeitig baute diakonis in Detmold das Seniorenzentrum Elisabethstraße und sanierte das dortige Mutterhaus. Der Neubau am Allensteiner Weg wurde am 1. September 2009 fertiggestellt. Richtfest wurde am Montag, 11. Mai 2009, gefeiert.

Bürgermeister dankte

Bürgermeister Christian Lie-
Fortsetzung nächste Seite



**Gesundheitszentrum
Höftmann**

Orthopädietechnik Höftmann GmbH & Co.KG

Seit über 40 Jahren
Ihr starker Partner vor Ort

Detmold • Bielefeld

- ◆ Orthopädietechnik
- ◆ Rehatechnik
- ◆ Medizintechnik
- ◆ Homecare
- ◆ Sanitätshaus
- ◆ alles für die Krankenpflege
- ◆ Pflegehilfsmittel-Lieferung zur Krankenhausentlassung innerhalb 4 Stunden
- ◆ Haus- und Klinikbesuche nach Vereinbarung

32756 Detmold, Wotanstr. 9
Telefon (0 52 31) 9719-0
und (08 00) 2247020
mail@hoeftmann.com
www.hoeftmann.com

33604 Bielefeld, Oelmühlenstr. 28
Telefon (05 21) 96750-0
Termine nach Vereinbarung

24-Stunden-Notdienst Telefon (0 52 31) 97 19-0





Großzügige Balkone und Terrassen öffnen den Blick in den gut angelegten und gepflegten Garten, der auch für Freizeit- und Betreuungsangebote genutzt wird. Der geschützte Gartenbereich ermöglicht Menschen mit dementiellen Veränderungen aber recht guter körperlicher Beweglichkeit einen selbstbestimmten Aufenthalt in der Natur.



Interessante und abwechslungsreiche Aktivitäten im Seniorenzentrum Allensteiner Weg sorgen für das Wohlbefinden der Bewohner: Hier nehmen Gisela Rehmeier (links) und Anni Stock (Mitte) teil an einer Gymnastikrunde der Betreuungsassistentin Kerstin Berkemeier (rechts).



Günter Gerling (82 Jahre) lebt seit 2012 in einer der zehn Service-Wohnungen des Seniorenzentrums Allensteiner Weg. Er nutzt Pflegeangebote der Diakoniestation, für die als ambulante Pflegekräfte Ilona Reinhardt (links) und ihre Kolleginnen zuständig sind.

Fortsetzung von Seite 4

brecht bedankte sich beim Richtigfest bei den diakonis-Verantwortlichen für die Aufwertung der Seniorenbetreuung am Standort Lage: „Ich freue mich, dass Sie hier erweitern.“ Die Stadtverwaltung habe bei der Bauplanung gern mit diakonis zusammengearbeitet. Die Baugenehmigung sei im Mai 2008 erteilt worden. Am 18. August 2008 sei der erste Spatenstich erfolgt und etwa ein Jahr später würden die ersten Bewohner einziehen - dieser zügigen Projektverwirklichung zolle er seine Hochachtung.

Eine Besonderheit im SAW ist die alternative Beheizungsform mit der Pellet-Anlage, die in das Fernwärmenetz auf dem dortigen Campus eingebunden ist. Heute verfügt das SAW über 53 Plätze und zehn Wohnungen mit Service. Hohe Fenster lassen viel Licht in das moderne Gebäude. Großzügige Balkone und Terrassen öffnen den Blick in den gut angelegten und gepflegten Garten. Der Gartenbereich ist eine grüne Oase, die durch eine bewusste Gartengestaltung den Wechsel der Jahreszeiten in der Natur abbildet. Neben dieser freundlichen Umgebung sorgen nette, gut geschulte Mitarbeiter sowie interessante Aktivitäten im Haus für das Wohlbefinden der Bewohner.

Müller
Alles Gute für Ihre Gesundheit

- Sanitätshaus
- Orthopädie
- Medizintechnik
- Homecare
- Rehatechnik
- Orthopädie-Schuhtechnik

Alles Gute für Ihre Gesundheit – direkt, persönlich, kompetent!

Sanitätshaus Müller + Festerling GmbH
Filialen in Lemgo, Lage, Bad Salzuffen und Horn-Bad Meinberg

Fon 05232-92309
Mail info@sh-mueller.com
Net www.sh-mueller.com

LAGENSER FRUCHTSÄFTE
Köstliches aus Lippe

Über 40 Sorten Fruchtgenuss aus eigener Produktion

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Internetseite unter www.lagenser.de

Beste Produkte aus der Region für die Region!

Lagenser Fruchtsäfte
Koch Getränke GmbH
Triftenstraße 57-63
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 95 445
www.lagenser.de

UHLIG
Straßen-, Tief- und Landschaftsbau GmbH

- Gartenplanung
- Gartengestaltung
- Gartenpflege

Zum Jubiläum wünschen wir alles Gute!

POOL FOR NATURE
GALANET
Ihre Experten für Garten & Landschaft

Dienstweg 62
32791 Lage/Hörste
Tel.: 05232 / 88677

Treffpunkt Gesundheit
Flora Apotheke

Das Team der Flora-Apotheke gratuliert zum 10-jährigen Bestehen des Seniorenzentrums Allensteiner Weg und zum Jubiläum „40 Jahre Diakonie-Station“.

Wir wünschen allen Mitarbeitern und Bewohnern eine schöne Geburtstagsfeier!

Apothekerin Andrea Ewig e. Kfr.
Obere Straße 24 • 32791 Lage
Tel.: 0 52 32 / 6 56 57
www.flora-apotheke-lage.de

Ein ♥ für Gesundheit in Lage

Alles Gute!

Rund-Um-Versorgung für Ihre Gesundheit
• persönlich • nah • kompetent • sicher •

Hirsch-Apotheke
Tel 05232. 95105-0
Lange Straße 63

Ross-Apotheke
Tel 05232. 980845-0
Lange Straße 76

Dr. Lars Ruwisch • Fachapotheker für Arzneimittelinformation

Es wird gefeiert!

diakonis

10 Jahre
Seniorenzentrum
Allensteiner Weg

40 Jahre
Diakoniestation

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst am 12. Mai 2019 um 11 Uhr im Haus der Diakonie in Lage, Friedrich-Petri-Str. 65, mit anschließendem Imbiss.

Pflegeberatung: 05231/762-110
diakonis.de



Seit Sonntag neue Ausstellung im Ziegeleimuseum

Backsteinhistorismus: Architekturepoche oder Stilsünde? - Fabriken und Bahnhöfe als Kathedralen des Fortschritts

Lage (wi). Mit der Ausstellung „Backsteinhistorismus. Architekturepoche oder Stilsünde?“ widmet sich der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) seit Sonntag (28. April 2019) einem ureigenen Thema seines Industriemuseums in Lage: dem Ziegel als Baustoff. Zahlreiche Fotografien zeigen, wie der Historismus über Jahrzehnte das Bild der Städte geprägt hat. Ziegelexponate verdeutlichen den Formenreichtum in der Architektur dieser Zeit. Porzellangeschirre, Vasen, Gläser, Skulpturen und eine Monstranz zeugen von der überbordenden Ornamentik der Gestalter des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule OWL (früher Fachhochschule Lippe, Fachbereiche Architektur, Innenarchitektur und Bauingenieurwesen bzw. Hochschule Ostwestfalen-Lippe). Die Studierenden des Fachbereichs Architektur und Innenarchitektur bauten im Rahmen eines Seminars bei Professor Karl-Manfred Rennertz neun Modelle und Kopien von Elementen historischer Bauten in Detmold nach, die in der Ausstellung zu sehen sind.

Im aktuellen Themenjahr des LWL-Industriemuseums zur Frage „Alles nur geklaut?“ rückt am Museumsstandort in Lage der Historismus in den Blick. „Die Architekturkritik sah im Historismus lange Zeit keine eigene Stilrichtung. Bereits im 19. Jahrhundert, aber vor allem mit der aufkommenden Moderne, und schließlich bis in die 1980er Jahre wurde ihm nachgesagt, nur rückwärtsgewandt gewesen zu sein und keine eigene Originalität entwickelt zu haben. Dass dies definitiv nicht der Fall ist, zeigen wir in unserer Ausstellung“, sagte Dirk Zache, Direktor des LWL-Industrie-

museums, am Donnerstag (25. April) bei der Vorstellung der Ausstellung. „Bemerkenswert ist dabei, dass es heute gerade diese stuckverzierten Gebäude des 19. Jahrhunderts sind, die als besonders attraktive Wohngebäude in unseren Städten gelten.“ Gerade die Geringschätzung des Historismus führte nach dem Zweiten Weltkrieg zu einem großen Verlust historischer Bausubstanz. Selbst wenn sie nur wenige Kriegsschäden aufwiesen, wurden die Gebäude oft nicht wiederhergestellt, sondern bewusst abgebrochen und durch Neubauten ersetzt. Die Architekten der 1950er und 1960er Jahre sagten den historisierenden Stukelementen den Kampf an und beraubten die Gebäude ihrer dekorativen Elemente. In Berlin sprach man von „Entstuckungsprämien“, um den vermeintlichen Zierrat von den Häusern zu entfernen.

Eine neue Sachlichkeit sollte die überbordende Gestaltung des Historismus ersetzen. „Wir feiern in Deutschland in diesem Jahr 100 Jahre Bauhaus. Gerade vor diesem Hintergrund gewinnt die Betrachtung des Historismus in der Ausstellung in Lage eine neue Aktualität“, so Dirk Zache.

Backsteingotik

Jahrhundertlang war der Ziegel ein wichtiger Baustoff - sowohl für die Römer als auch später für die Baumeister der Backsteingotik, die mit den gebrannten Steinen ganze Städte errichteten. Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts geriet der Ziegel in Vergessenheit, weil es an geeignetem Brennmaterial fehlte. Im Historismus erlebte der Backstein dann eine Renaissance: Architekten entdeckten den Ziegel als Baustoff neu. Mit ihm ließen sich ganze Gebäude und dekorative Fassadenelemen-

te gestalten. Anders als Sandstein oder Holz stand den Bauherren ein Baustoff in nahezu unbegrenzter Menge zur Verfügung. „Der Backstein kam im Historismus als günstiger Hintermauerziegel in verputzten Gebäuden oder als aufwändig produzierter Klinker in vielfältigen Formen zum Einsatz. Die Architekten liebten die Formziegel und glasierten Klinker häufig speziell für die geplanten Gebäude fertigen“, weiß Museumsleiter Willi Kulke.

Wunsch nach Anerkennung

Mit der beginnenden Industrialisierung entstand ein neues Bürgertum, das sich neben dem Adel und den Kaufleuten zu einer neuen Wirtschaftselite mit Einfluss und Macht entwickelte. Dieser Wunsch zeigte sich auch in der Gestaltung der Fabrikbauten und Wohnhäuser. Die Eingangsbereiche der Villen wurden mit hohen Säulen und Kapitellen ausgestattet und zitierten damit griechische Tempel. Überladene Interieurs und opulente Einrichtungsgegenstände bestimmten die Innenräume. Und die Kraftzentrale der Fabrik, das Maschinenhaus mit den großen Dampfmaschinen, glich in der sakralen Gestaltung häufig einem romanischen oder gotischen Kirchenbau. Kulke: „In dieser aufwändigen Architektur manifestierte sich der Wunsch des Industriebürgertums nach Macht und Anerkennung.“

In einer Erläuterung der Ausstellung schreibt der LWL: „Der Historismus inszeniert Geschichte. Er blüht zwischen 1850 und dem Ersten Weltkrieg auf. Alte Baukunst wird restauriert und vollendet, Neues entsteht nach historischer Schablone als stilgetreue Kopie oder zeittraffende Zusammenschau, häufig nachahmend, stets mit Blick für das Alte im Neuen.“



Studierende der Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur erstellten im Rahmen eines Seminars bei Professor Karl-Manfred Rennertz (links) Kopien von Elementen historischer Bauten in Detmold: hier eine „Karyatide“ aus weißem Beton (steinerner Frauenfigur aus dem antiken Griechenland, die an Gebäuden als Stützpfeiler eingebaut wurde) und ein Fensterelement des Detmolder Bahnhofs im Maßstab 1:1, gezeigt von Susanne Riedel, wissenschaftliche Volontärin des Ziegeleimuseums.

Stürmischer Aufbruch

Geschichte sei gefragt gewesen im 19. Jahrhundert. Der stürmische Aufbruch ins Industriezeitalter habe das Bedürfnis geweckt, sich auf Traditionen zu besinnen: „Die Städte wuchsen so rasant, dass keine Zeit für die Entwicklung einer eigenen Architektursprache bleibt. So baut man Modernes in historischem Gewand und nutzt die Vielfalt an Stilformen, um bestimmte Gebäudearten zu charakterisieren. Gotik und Romanik gelten als Ideale für den Kirchenbau. In Anlehnung daran werden auch die Kathedralen des Fortschritts - die Fabriken und Bahnhöfe - bevorzugt im neogotischen und neoromanischen Stil errichtet.“

Die norddeutsche Backstein-Go-

tik habe eine Wiederauferstehung gefeiert: „Ziegel werden nicht mehr verputzt, sie schmücken die Fassaden der Gebäude. Monarchische und bürgerliche Repräsentationsbedürfnisse befriedigt meist der Neobarock, während die Neorenaissance zum beliebten Stil für Museen, Theater und Regierungsgebäude wird. So gewaltig der Bauboom der Gründerzeit war, so unüberschaubar prägt der Historismus unsere Städte bis heute. Die Ausstellung zeigt den Formenreichtum der Ziegelbauten des Historismus an Beispielen aus Ostwestfalen-Lippe, dem Ruhrgebiet und Berlin in vielen Abbildungen und Exponaten.“

Teil eines Verbundprojektes

Die Ausstellung „Backsteinhisto-

rismus“ ist Teil des Verbundprojektes „Alles nur geklaut? Die abenteuerlichen Wege des Wissens“ mit insgesamt sechs Ausstellungen an verschiedenen Standorten des LWL-Industriemuseums. Die gleichnamige Hauptausstellung läuft aktuell im Industriemuseum Zeche Zollern in Dortmund (allesnurgeklaut.lwl.org). In Lage bietet das Museum begleitend Vorträge und Führungen an sowie eine Exkursion zum Historismus ins Ruhrgebiet. Außerdem gibt es museumspädagogische Angebote für Schulklassen.

Die Ausstellung ist im Ziegeleimuseum, Sprikerheide 77 bis 29. September 2019 zu sehen. Das Museum ist geöffnet dienstags bis sonntags, täglich von 10 bis 18 Uhr.



Museumsleiter Willi Kulke, der Bildhauer und Dozent Karl-Manfred Rennertz, Museumsdirektor Dirk Zache und wissenschaftliche Volontärin Susanne Riedel (von links) stellen die zahlreichen Fotografien, Exponate und das Konzept der Ausstellung „Backsteinhistorismus“ vor. Fotos: wi



Fabrik Schloss oder Kathedrale des Fortschritts? - Das Produktions- und Verwaltungsgebäude der Privatbrauerei Strate in Detmold.

Lippes kleinstes Osterfeuer im Korb

Großer Zulauf beim Waddenhauser Ostertreff

Lage-Waddenhausen. Der Bürgertreff Waddenhausen lud am Ostermontag zum fünften Mal in Folge zum Waddenhauser Ostertreff ein. Olaf Henning, Vorstandsmitglied des Bürgertreffs, zeigt sich erfreut über den großen Zulauf: „Wir haben nun das fünfte Mal den Ostertreff bei uns in Waddenhausen veranstaltet und zum zweiten Mal fand das Spektakel auf dem Dorfplatz mit der Boulebahn statt. Der große Zulauf mit um die 150 Besucher lässt auf eine

Fortsetzung der Veranstaltungsreihe im kommenden Jahr hoffen.“

Margret Gövert, ebenfalls Vorstandsmitglied des Bürgertreffs, ergänzt: „Wir möchten uns nicht nur bei den vielen Besuchern bedanken, die es uns mit ihrer zahlreichen Teilnahme ermöglichen, solch eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen, sondern auch bei unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern.“ Olaf Hanke, auch Mitglied des Vorstands des Bür-

gertreffs Waddenhausen, musste am Grill viele Bratwürste wenden und kam sichtlich ins Schwitzen. Er vertrat den über Ostern verreisten Waddenhauser Chefgriller Michael Knaupjürgen jedoch würdig. Fritz Mahlmann (Schatzmeister) und Christian Brummermann vom Vorstand ergänzten noch, dass für ein neues Projekt noch ein „Heimatscheck“ beantragt sei und die Bürgertreffler auf die Bewilligung der € 2.000 hofften.





10. und 11. Mai: Bürgerfest mit After-Work-Shopping am Freitag

Zwei tolle Tage in der Innenstadt: Foodtrucks, Stunts, Comedy, Straßenmalwettbewerb und viel Musik

Lage (wi). Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr kommt der Stadtmarketing-Verein Lage gerne dem vielfachen Wunsch nach, auch 2019 zwei tolle Tage in der Innenstadt zu gestalten. Vor einem Jahr wurde das Bürgerfest im Rahmen der 175-Jahrfeier der Verleihung der Stadtrechte gefeiert.

Das Bürgerfest am Freitag und Samstag, 10. und 11. Mai, bietet ein attraktives Programm für alle Generationen und verbindet den Clara-Ernst-Platz über die Bergstraße mit dem Marktplatz zu einem lebenswerten Stadtraum. Der Marktplatz wird mit seinen Foodtrucks am Freitagnachmittag ab 16.00 Uhr und am Samstag ab 11.00 Uhr zum lukullischen Treffpunkt bis zum Ausklang des Abends, jeweils um 23.00 Uhr. Die Band „Die FOLLOW MEs“ bringen am Freitag ab 17.00 Uhr Musik in jeden Winkel des Festes, denn die Musiker sind mobil.

Um 18.00 Uhr wird Bürgermeister Liebrecht auf der Bühne am Marktplatz das Fest offiziell eröffnen. Danach demonstriert Mister M., wie ein „Bierkasten-Vehikel-Anhänger“ zum attraktivsten

Kochstudio aller Zeiten wird. Portraits in unglaublicher Schnelligkeit fertigt Meister TAK zum sofortigen Mitnehmen, während Melina Berg und Begleitung mit ihrer 3-D-Straßenmalerei in der Bergstraße alle Augen auf sich zieht.

Mit dem höchsten Einrad Europas präsentiert Mister M. eine Show voller Stunts, Comedy und Jonglage mit einer Kettensäge. Für alle Shopping-Begeisterten bietet der innerstädtische Handel an diesem Abend ein After-Work-Shopping bis 21.00 Uhr und lockt mit ansprechenden Angeboten.

Platz für die Familien

Der Clara-Ernst-Platz wird am Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 11.00 bis 17.00 Uhr zum Platz für die Familien. Dort warten u.a. das Tigerten-Rodeo, die Powerpaddler, Meister TAK mit bunten Luftballons und ungewöhnlichen Instrumenten, Zauberer Schapoklack, das Kinderschminken, das Spielmobil Fantastico und die Gedison Gemeinde mit einem kreativen Bastelangebot und alkoholfreien Cocktails auf alle kleinen und gro-



Mit einer Bert-Puppe und den Veranstaltungspaketen werben (von links) Thomas Voss (Vorsitzender der Werbegemeinschaft), Volksbank-Filialleiterin Rita Eggebrecht, Stadtmarketingreferentin Angelika Drowe, Ralf Hammacher (Geschäftsführer des Stadtmarketing-Vereins) und Volksbank-Regionalleiter Christian Wagner für den Besuch des Bürgerfestes am 10. und 11. Mai. Foto: wi



Mister M. zeigt am Freitagabend, wie ein „Bierkasten-Vehikel-Anhänger“ zum attraktivsten Kochstudio aller Zeiten wird.



Die FOLLOW MEs bringen am Freitag ab 17.00 Uhr Musik in jeden Winkel des Festes.



Die Band „DJ plus“ überzeugte in Lage bereits beim „Dinner in White“ am 31. August 2018.

ßen Spielfreunde. Die Jugendfeuerwehr unterstützt das Programm des Samstags mit Wasserspielen im Bereich des Clara-Ernst-Platzes und mit ihren „Nachwuchsfahrzeugen“ für zukünftige Feuerwehrmänner und -frauen in der Bergstraße.

Für malbegeisterte Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren wird in der Zeit von 11.00 bis 14.00 Uhr ein Straßenmalwettbewerb angeboten. Hierzu ist eine Anmeldung erforderlich, und zwar bis zum 6. Mai unter a.drowe@lage.de.

Am Samstag

Am Samstag erwartet der Stadtmarketing-Verein zwei besondere Besucher in der Stadt. Es handelt sich um Ernie und Bert aus der Sesamstraße, die bereits jetzt schon ganz gespannt auf die Lagenser Kinder und ihre Freunde sind. Die beiden Gäste aus dem Fernsehen stehen gern für das ein oder andere Foto zur Verfügung und sind im ganzen Aktionsbereich unterwegs.

Die Bühne auf dem Marktplatz ist am Samstag in der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr ganz in den Händen von Vereinen und Institutionen. Mit dabei sind unter anderem der TSC Diamant-Blau Silber, der TuS Ehrentrup, die Concert Band der Musikschule, das Tanzstudio Detmold und die Flow-Studios aus Lage.

Im Anschluss daran wird die Bühne vorbereitet für eine der besten Party-Bands weit und breit - für die Band „DJ plus“. Dieses neue



Ernie und Bert aus der Sesamstraße besuchen das Bürgerfest am Samstag.

Bandprofil begeisterte bereits auf dem Bundespresseball, der IAA und auf verschiedenen Veranstaltungen großer Unternehmen.

Mitreißende Livemusik

Die Band vereint die Vorteile eines DJs, der mit wenig Platz jede musikalische Ausrichtung umsetzen kann, mit mitreißer Livemusik durch ausdrucksstarke Sängerinnen und Sänger sowie Instrumentalisten. Bei den Bandmitgliedern spürt und sieht man die Freude an dem, was sie tun.

Hiervon konnten sich die Lagenser bereits im vergangenen Jahr beim „Dinner in White“ überzeugen. Von 18.00 bis 23.00 Uhr wird

die Band mit ihrer Musik den Abend gestalten und das Bürgerfest zu einem stimmungsvollen Abschluss bringen.

Um ein so facettenreiches Programm auf den Weg zu bringen, bedarf es eines Sponsors, der vom Konzept der Veranstaltung überzeugt ist und es finanziell unterstützt. Hier geht der herzliche Dank des Stadtmarketing-Vereins an die Volksbank-Filiale Lage der Volksbank Detmold, Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL. Alle Beteiligten dieses Wochenendes wünschen den Besuchern abwechslungsreiche Tage in der Lagenser Innenstadt.



Meister TAK fertigt in unglaublicher Schnelligkeit Portraits zum sofortigen Mitnehmen.

TG Lage: 48. Hörster Waldlauf am Samstag, 11. Mai

Lage-Hörste. Beinahe durchweg auf Waldwegen verläuft der Landschaftslauf des Hörster Waldlaufs durch den Naturpark Teutoburger Wald mit Höhenunterschieden von bis zu 120 Metern. Beim Halbmarathon führen die Strecken auch am mit ca. 50.000 jährlichen Starts größten europäischen Segelflugplatz in Oerlinghausen vorbei. Die landschaftlich beeindruckenden und sehr abwechslungsreichen Wege enthalten keine mehrfach zu laufenden Runden. Weitere Lauflängen von 1,2 km für den Schülerlauf, sowie 5,7 km und 10 km Länge runden das Angebot ab und ermöglichen so jedem Lauf- und (Nordic-) Walkbegeisterten eine Teilnahme. Eine Bambini-Runde über 400 Meter ist natürlich ebenso dabei. Die Läufe werden für die OWL-Serie gewertet.

Ein Marathonlauf wird seit diesem Jahr wegen des hierfür großen Zeiterfordernisses und einer zurückgehenden Teilnehmerzahl

nicht mehr angeboten. Es bleibt beim Halbmarathon als längste Distanz.

Der neue Name des Volkslaufs beendet nun auch mögliche Verwechslungen mit einem reinen Berglauf, den der Lauf in Hörste nicht darstellt.

Auf allen Streckenlängen von 5,7 km bis zum Halbmarathon können sowohl Läufer als auch (Nordic-)Walker teilnehmen.

An der Strecke und im Ziel werden Verpflegungsstellen angeboten. Sportler unter 18 Jahren sind beim Halbmarathon nicht startberechtigt.

Die von der Laufabteilung der TG Lage sorgfältige Vorbereitung und routinierte Durchführung des Laufs, der landschaftliche Reiz der Strecke sowie die niedrigen Startgelder machen den Hörster Waldlauf zu einer interessanten Alternative gegenüber den bekannten 'großen' Laufveranstaltungen.

Zur Teilnahme am Lauf möchte

die Laufabteilung der TG Lage alle Lauf- und Walkbegeisterten ermuntern, die Spaß am Laufen oder Walken auf einer landschaftlich sehr reizvollen Strecke haben. Teilnehmen kann jedermann, auch ohne eine entsprechende Vereinszugehörigkeit. Voranmeldungen mit einer Startgeldreduzierung von 2,00 € sind bis 3 Tage vor der Veranstaltung möglich, Anmeldungen am Veranstaltungstag können bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start erfolgen.

Die Läufe finden nicht mehr am Muttertag, sondern immer am Samstag vor dem Muttertag statt!

Ein Vorlauf wird nur noch für Vereinsmitglieder angeboten. Informationen über Startzeiten, Streckenverläufe sowie Anmeldebedingungen und Anreise gibt's bei Jörg Winter (05232-66615) sowie im Internet unter www.laufabteilung.de oder www.laufergebnis.de.

MGV „Eintracht“ lädt zum Konzert ein

Detmold-Pivitsheide. Der Männergesangsverein (MGV) "Eintracht" Pivitsheide V.H. unter der Leitung von Carola Müller-Schmidt lädt alle Freunde des Chorgesangs am 5. Mai ab 15.00 Uhr in die evangelisch-reformierte Kirche, Albert-Schweitzer-Straße 80 in Pivitsheide V.H. ein. "Mit-

reiße Lieder machen auf Anhieb Freude", so die Sänger des MGV. Neben bekannten Evergreens wie "Island in the sun", "die alte Kalahari" oder "Spanish Eyes", sind auch neu eingeübte Lieder wie "Über 7 Brücken musst du geh'n", "Kriminaltango" und "Blowin` in the Wind" von Bob Dy-

lon zu hören. Als Gäste wirken nach vielen Jahren wieder das Mandolinen Orchester Pivitsheide, unter der musikalischen Leitung von Rolf Labusch, mit schwungvollen Melodien mit. Karten gibt es unter der Telefonnummer 05232/8441 und bei allen aktiven Sängern des Chores.



Das Grundgesetz im Mittelpunkt

Frühjahrstreffen der Evangelischen Frauen in Lippe (EFiL) in Eben-Ezer

Lemgo / Lage. Zum Frühjahrstreffen der Evangelischen Frauen in Lippe (EFiL) waren rund 200 Frauen ins Kirchliche Zentrum Eben-Ezer Lemgo gekommen, um unter dem Motto „Punktum. Die Würde des Menschen ist unantastbar!“ 70 Jahre Grundgesetz in den Mittelpunkt zu stellen. In Zeiten rechtspopulistischer Tendenzen werde es immer wichtiger, an grundlegende Artikel der Verfassung zu erinnern, zu denen Menschenwürde, Gleichberechtigung, Meinungsfreiheit und freie Religionsausübung gehören. Neben 61 Männern des Parlamentarischen Rates haben auch vier Frauen das Grundgesetz verfasst. „Mütter des Grundgesetzes“ waren Helene Weber (1881-1962), Elisabeth Selbert (1896-1986), die Herforderin Frieda Nadig (1897-1970) und Helene Wessel (1898-1969). Sie engagierten sich für die

Gleichstellung der Frau. Juristin Dr. Anne-Ruth Wellert (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck) referierte zum Thema „70 Jahre Grundgesetz - nichts ist dauerhafter als ein Provisorium“: Drei Jahre nach Kriegsende wurde das Grundgesetz (GG) als Provisorium erstellt. Das deutsche Volk sollte wieder politische Verantwortung übernehmen. In nur 14 Tagen im August 1948 entstand beim Verfassungskonvent auf Herrenchiemsee der Entwurf des Grundgesetzes, das am 23. Mai 1949 verkündet wurde. Das dauerhafte Provisorium sei in 70 Jahren zu einer sich ständig wandelnden „Verfassung“ für ein wiedervereinigtes Deutschland geworden, die sich den neuen Herausforderungen auf europäischer Ebene stellen könne, so Anne-Ruth Wellert. Annette Wolf versetzte am Kla-

vier mit Schlagermusik von 1949 in die Entstehungszeit des Grundgesetzes und beleuchtete die Zeitgeschichte. Über persönliche Erfahrungen zur Menschenwürde befragte Bildungsreferentin Monika Korbach drei Gäste: Saw-san Alshamo kam erst vor zwei Monaten aus dem Irak und hat einen Studienplatz in Paderborn. Später möchte sie im deutschen Gesundheitswesen arbeiten. Das ungewisse Bleiberecht bedeute ein Leben in permanenter Unsicherheit. Paul Hartjes von der Initiative „Wir Irrlichter e.V.“ stellte das inklusive Fotoprojekt der VHS Detmold vor, das Menschen mit Handicaps porträtiert. Unter der Überschrift „würde würde würde werden“ stellen die Bilder den Mut zum Anderssein heraus und fragen, inwiefern wir würdevoll mit Behinderten umgehen. Dr.

Annette Müller, Pfarrerin der Kirchengemeinde Heiden, verdeutlichte die Probleme von Frauen, Karriere und Familienleben zu vereinen. In der Andacht erinnerte Pfarrerin Brigitte Fenner an die zehn Gebote, die dem Menschen eine unveräußerliche Menschenwürde zusprechen. „Unsere Menschenrechte haben in den zehn Geboten ihren Geburtsort.“ Sie sorgten für größtmögliche individuelle Entfaltung, aber auch für eine funktionierende Gemeinschaft, die das „Ich“ mit dem „Wir“ in Beziehung setze. Brigitte Fenner: „Es gibt ein Leben im guten Wechsel von Festtag und Arbeit, ein Leben, das andere achtet und ihnen etwas gönnt, ohne selbst zu kurz zu kommen. Wir können uns jeden Tag entscheiden, nach dieser Würde zu leben. Punktum. Amen.“



Blumen fürs Interview. Mit Dr. Annette Müller, Saw-san Alshamo, Paul Hartjes, Monika Korbach und Brigitte Fenner (von links).

Info-Nachmittag: Diabetes

Lage. Der Biochemische Verein Lage veranstaltet am Donnerstag, 09. Mai 2019, 16.00 Uhr, den Info-Nachmittag zum Thema: „Volkskrankheit Diabetes“. Referent ist Heilpraktiker Ralf

Wiacker. Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche in Lage am Sedanplatz statt. Mitglieder haben freien Eintritt, Gäste zahlen 5 Euro.

„Nicht egal“

Es geht in die zweite Runde

Lage. „Am 03.05.2019 möchte das Bündnis 'Lippe hat Herz' mit Euch weiter nerven“, heisst es in einer Pressemitteilung. Die Wahlen rücken näher und schon wieder hat die AfD im Rahmen eines Bürgerdialogs nach Lage eingeladen.

nicht AfD Stützpunkt werden! Deshalb rufen wir alle Menschenfreunde dazu auf, dies mit uns am 03.05.2019 um 18 Uhr auf dem Lagenser Marktplatz erneut zu zeigen. Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen - auch Redner*innen sind herzlich Willkommen“, heisst es weiter.

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

Der letzte Weg in guten Händen
Neese-Diekmann
Bestattungen
 Pivitsheider Str. 113
 Lage-Ehrentrop
 ☎ 05232-5527
 www.neese-diekmann.de

SEIN HUMOR WAR ANSTECKEND.
Auch das darf eine Trauerfeier zum Ausdruck bringen.

Tel. 05232-42 48
 Ehlenbrucher Str. 163-165
 LAGE-OHRSEN

Strate
 www.bestattungen-strate.de

www.bestattungen-wehmeier.de

Auch nach der Trauerfeier gibt es noch viele Fragen. Sprechen Sie mich gerne an.

Wehmeier ☎ 0 52 32 - 70 25 94
 Am Großen Holz 10 · 32107 Bad Salzuffeln - Hölserheide



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53	Kinder von 6-13 J.	(öffentlich)	Abendmahl, zur
01. 05.: 18.30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung),	18.00 Gebetsstunde	09. 05.: 17.30 T.A.G. Jugendkreis	Konfirmation,
05. 05.: 10.00 Gottesdienst	18.00 Kinder- und Jung-scharstunden b. 16 J.	19.00 Jugendband	P. Gerstendorf
07. 05.: 18.30 Gebetskreis	05. 05.: 10.00 Gottesdienst	Joy'n faith	05. 05.: 10.00 Gottesdienst zur
Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a	07. 05.: 15.00 Seniorentreff	19.30 Kirchenchor	Konfirmation,
03. 05.: 09.30 Bibelgespräch	07. 05.: 17.00 Hausaufgabenhilfe	Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1	P. Gerstendorf
10.30 Gottesdienst	19.30 Frauenstunde 50+	05. 05.: 10.00 Gottesdienst	Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
17.00 Gottesdienst	08. 05.: 19.00 Bibelstunde	mit Kindertreff	03. 05.: 19.30 Hauskreis Grüneke
04. 05.: 19.00 Bibelstunde	19.00 Kinderchor bis 11 J.	09. 05.: 19.30 Bibelstunde/ Bibelgespräch	05. 05.: 10.00 Chorprobe
Ev. Freie Gemeinde Ehlenbrucher Str. 96	10. 05.: 17.00 Hausaufgabenhilfe	Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche	10.30 Gottesdienst mit Sonntagsschule
05. 05.: 10.00 Gottesdienst mit Sonntagsschule	19.00 Jugendtreff	03. 05.: 12.00 Lagenser Mahlzeit	06. 05.: 09.30 Mini-Club
Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26	Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach	14.00 Villa Findefuchs	07. 05.: 09.00 Frühstückstreff 55+
05. 05.: 10.00 Gottesdienst	05. 05.: 10.00 Gottesdienst	05. 05.: 10.00 Abendmahls-Gottesdienst,	08.05.: 09.00 Mini-Club
10.00 Kindergottesdienst	10.00 Kindergottesdienst	Pfr. Dr. S. Lesemann	15.00 Frauentreff
Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24	17.00 High5-Jugendtreff	06. 05.: 14.00 Villa Findefuchs	09. 05.: 16.00 Mini-Jung-schar
05. 05.: 10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst	09. 05.: 19.30 BGSK	08. 05.: 14.00 Villa Findefuchs	Selbständige Ev.-luth. Christuskirche, Flurstraße 17
08. 05.: 19.30 Bibelstunde	20.00 Chorprobe Good News mit den Eltern der Konfirmanden	15.30 Gemeinendam-mittag	05. 05.: 09.30 Predigt-Gottesdienst
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage,	Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz	17.30 Posaunenchor	07. 05.: 20.00 Singchor
05. 05.: 10.00 Gottesdienst	05. 05.: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation,	19.30 Kantorei	08. 05.: 09.00 Spielkreis
08. 05.: 19.30 Gottesdienst	Pfr. R. Krause	Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche	15.30 Quiltkreis
MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen	10.00 Kindergottesdienst	05. 05.: 10.00 Abendmahls-Gottesdienst,	09. 05.: 09.00 Spielkreis
04. 05.: 15.30 Südstadttreff für	06. 05.: 18.00 Frauenkreis mittendrin	Pfr. E.-A. Pohl	15.30 Kindertreff
	07. 05.: 19.30 Posaunenchor	Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen	19.30 Bläserkreis
	08. 05.: 19.30 Kirchenvorstand	04. 05.: 10.30 Kinderkirche	Landeskirchliche Gemeinschaft Im Gerstkamp 4
		19.00 Gottesdienst mit	05. 05.: 11.15 Happy Hour, GP Willms
			07. 05.: 19.30 Gesprächskreis, gemeinsames Singen

Notfallrufnummern

ACHTUNG!
 Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
 oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrum des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der **Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).** Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr. Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage
 Auskunft erteilt 0180-5986700
 Überfall - Unfall - Funkstreife 110
 Feuer/Krankentransport 112
 Polizeiwache Lage 9 59 50
 Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65 6 09 - 150
 Bürgerbüro Stadt Lage 6 01 - 300
 Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb 6 01 - 6 01
 Müll-Hotline 6 01 - 6 66



LAGE

lohnt sich

MITMACHEN GEWINNEN

Wir verlosen 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €

... und so können Sie gewinnen.

Der **Postillon** verlost jeden Monat 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €.

Auf dieser Seite finden Sie Buchstaben in „**ROT**“ **A** gedruckt. Diese Buchstaben richtig aneinander gereiht ergeben ein Lösungswort.

Das Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zufügen, ausschneiden und an den Postillon senden oder direkt dort abgeben. Aus den richtigen Einsendungen werden dann die fünf Gewinner ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort: **S** **I**

Absender

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Mit der Abgabe des Coupons erkläre ich mich im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung meines Namens und meiner Anschrift einverstanden!

Wir gratulieren!

Gewinner aus April 2019 sind
(Lösung: FRUEHLINGSANFANG):
Gisela May, Meierstraße 3, Lage
Gerda Habighorst, Friedrich-Petri-Straße 28, Lage
Christel Hupe, Pirohlstraße 23, Lage
Bärbel Schröer, Am Waterholz 41, Lage
Andre Masur, Waldstraße 4, Detmold

**Einsendeschluss ist der
17. Mai 2019**

Die Einkaufsgutscheine werden den Gewinnern in den nächsten Tagen zugeschickt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rebbe www.actifuss.de
Gesunde Schuhe
Orthopädienschuhtechnik
Heidensche Str. 8-12 • Lage Exterstraße 10 • Detmold
Tel.: 0 52 32 / 24 17 Tel.: 0 52 31 / 2 25 62

Michael Büker
Lage • Am Markt
Telefon
05232-929021

Postillon
Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 - 33 34
www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

SCHLICHTING
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Riekehof
... Mode erleben
von Kopf bis Fuß ...

Beratung. Individuell, persönlich.
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 14 Uhr.
Bergstraße 20, Lage
Telefon 05232 929209
info@hardtkeoptic.de - www.hardtkeoptic.de

SCHUHE + SPORT Sprenger
Lage • Lange Straße 77

Kreativ Inh. Sabine Dorka
Lange Str. 81 • 32791 Lage
Telefon (05232) 962165
Alles rund um's Basteln!

SCHUH OKAY



Martina Hannen zu Besuch in Hörste und in Ehrentrup

Lage-Hörste/Ehrentrup. Den Beginn der Veranstaltungsreihe „Nachbarn laden Nachbarn ein“ machte die Bürgermeisterkandidatin der FDP, Martina Hannen bei Gerda Gaus in Ehrentrup. Bei Kaffee und Küche ergaben sich lebhaftige Diskussionen und gemeinsame Erinnerungen an die Grundschule Ehrentrup, die Martina Hannen von 1976 bis 1980 besuchte. Ein guter Einstieg um von Damals zum Heute zu kommen. Heute gibt es Nöte der Ehrentruper zum Beispiel im Bereich des Kiesweges, dessen Anwohner bei Starkregen mit Schlammmassen zu kämpfen haben. Auch der Bereich „Obere Bülte“ wurde angesprochen. Ausdrücklich wurde gelobt, dass einen neues Wohngebiet entsteht, damit sind aber auch Sorgen verbunden, wie z.B. der Verkehrsfluss.

Martina Hannen: „Es ist so wichtig, dass Politik und Verwaltung zu hören. Die Bürgerinnen und Bürger wissen es zu schätzen, wenn ihre Erkenntnisse, ihre Nöte aufrichtig und mit tiefer Wertschätzung jedem Einzelnen gegenüber aufgenommen werden. Ehrentrup mit seiner Anbindung zur



Gerda Gaus (links) empfing Martina Hannen in Ehrentrup.

Kernstadt hat eine wichtige Funktion.

Einen Besuch im Uitspann auf Einladung von Dorothea Wehmeier nutzte die Bürgermeisterkandidatin der FDP um sich über spezielle Hörster Themen zu informieren.

Ein wichtiger Punkt, der den Hörsteranern auf der Seele brennt, ist der Zustand des Haus des Gastes und die Situation rund um das Heinrich-Hansen-Haus. Alle Gäste waren sich einig, dass das Haus des Gastes dringend grundlegend saniert und dauerhaft erhalten bleiben müsse. Auch sei es für



In Hörste war Martina Hannen zu Gast bei Dorothea Wehmeier.

Hörste wichtig, dass das Gewerkschaftshaus nicht „vor sich hinvegetiert“. „Für Hörste ist es wichtig, dass das Haus des Gastes erhalten bleibt und wieder zu einem wichtigen und attraktiven Treffpunkt für Bewohner und Gäste wird und auch das Verdi Haus muß einer vernünftigen, für Hörste positiven Nutzung zugeführt werden. Die Stadt Lage hat Verpflichtungen dem Luftkurort gegenüber, seiner Gastronomie, seinen vielen Ehrenamtlern und allen Hörsteranern und Hörsteranern, so die Bürgermeisterkandidatin Martina Hannen.

Wangerooge 2019 – Bist Du dabei?

TG Lage Freizeit hat noch Plätze zu vergeben

Lage. Wie jedes Jahr gibt es auch 2019 eine Ferienfreizeit auf der Nordseeinsel Wangerooge, die von der TG Lage organisiert wird. Immer wieder wachsen die Teilnehmer und Betreuer in den 12 Tagen zu einer großen Familie im OJE (oldenburgisches Jugenderholungswerk) zusammen. Dabei ist es egal ob man zum ersten oder 8ten mal mitkommt und die alten als auch neuen Programmpunkte auf der Insel miterlebt. So wird es dieses Jahr auch wieder eine mehrtägige Strandolympiade, Disco- und Wellnessabende, Casino, Filmmacht, Schlag den Betreuer

er & Co geben.

Nach den sonnigen Osterferien haben wir auch speziell für die Freizeit bestes Wetter bestellt, um jeden Tag an den Strand und – wer möchte - auch ins Meer zu gehen. Alternativ gibt es zum Beispiel auch Volleyball, Football, Fußball oder Handball im Angebot.

Allerdings gibt es auch immer wieder neues auszuprobieren: Kendo, Capture the Flag, Golf, Jonglieren oder mal den örtlichen Fußballverein anfeuern. Im Heim wird fleißig Tischtennis und Kicker gespielt um Turniere zu ge-

winnen. Neu in diesem Jahr: Es dürfen sich alle auf einen Beachvolleyballplatz auf dem Heimgelände freuen! Damit auch alle genug Kraft dafür haben, gibt es eine Mittagspause, in der Schlafen nachgeholt werden kann oder etliche Kartenspiele ausgekratzt werden.

Für alle zwischen 8 und 16 Jahren, die zwischen dem 11.08 und 23.08 noch Zeit und Lust haben Teil dieser großen Familie zu werden: Meldet euch einfach bei der TG Lage und fragt nach der Wangerooge Freizeit. Wir freuen uns auf dich.



Dr. Stefan Everding

Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern

Lage. Mit Menschen in Kontakt treten, mit ihnen zu diskutieren und sich auszutauschen: das ist dem CDU-Bürgermeisterkandidaten Dr. Stefan Everding (Foto) sehr wichtig. An den kommenden Freitagen 3., 10., 17. und 24. Mai steht er jeweils von 9 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz Lage interessiert Bürgerinnen und Bürgern für Fragen und Diskussionen gerne zur Verfügung. Darüber hinaus ist er an den Samstagen, 4., 11., 18. und 25. Mai jeweils von 10 bis 12 Uhr im CDU-Bürgerbüro, Lange Straße 92, Lage, anzutreffen.

Interessierte sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und gemeinsam mit Herrn Everding und



weiteren CDU-Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitikern zu diskutieren.

„Büker“ steht noch

Lage-Müssen (wi). Der Postillon berichtete am 24. April 2019, dass das Gebäude der früheren Gaststätte „Zum Büker“ abgerissen worden sei. Das war nicht richtig.

Nicht der „Büker“, sondern das Nachbargebäude (eine ehemalige Bäckerei) wurde abgerissen. Der Postillon bittet, das Versehen zu entschuldigen.

Wählen gehen am 26. Mai

Lage-Heiden. Am 26. Mai wird in der Stadt Lage zweimal gewählt: Die wahlberechtigten Mitbürger können über die Bewerber/innen zum Amt des Bürgermeisters in Lage und die Kandidaten/innen zum Europaparlament entscheiden. Warum ist es wichtig, dass wir wählen gehen?

Diese Frage steht im Mittelpunkt beim nächsten Treffen der AWO-Männergruppe Heiden. Die Veranstaltung wird stattfinden am Dienstag, den 07. Mai. Interessierte sind bei dem Treffen, das wie üblich um 10.00 Uhr im AWO-Treff im Berkenkamphaus beginnt, herzlich eingeladen.

Schattenarbeit

Vortrag am Donnerstag, 2. Mai

Lage-Hörste (wi). Die VHS Lippe-West und die Tourist-Information Lage-Hörste laden ein für Donnerstag, 02.05.2019, 19:30 Uhr zu einem Gesundheitsvortrag mit Astrid Pinkney zum Thema „Schattenarbeit“. Schattenarbeit basiert zum großen Teil auf Annahmen und Theorien von C. G. Jung. Jung bezeichnet mit dem Wort Schatten die versteckte Seite der menschlichen Psyche und beschreibt sie in vier Archetypen.

In der Veranstaltungsankündigung heißt es: „Schatten sind Teile von uns, die wir irgendwann abgespalten und unterdrückt haben. Ganz oft lehnen wir sie sogar sehr vehement ab. Sie sind dabei

aber Teile unserer Persönlichkeit, die sowohl positiv als auch negativ sind.“

Im Vortrag erklärt Astrid Pinkney die vier Archetypen. Sie erzählt, warum ein Teil davon zum Schatten werden kann und was passiert, wenn die Schatten weiter vergraben werden. Sie wird den Gästen an Beispielen zeigen, wie die Schatten wieder sichtbar gemacht werden können, und gibt ihnen Methoden mit nach Hause, die die positiven oder negativen Schatten wieder sichtbar machen, um sie dann wieder zu integrieren.

Der Vortrag findet im Haus des Gastes in Lage-Hörste statt. Der Eintritt kostet 3 Euro.

03.05. bis
09.05.2019

Veranstaltungskalender

Freitag, 03. Mai

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr. 1) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz (Tel. 05232-2234).

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer Verein Lage, Sprechstunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.

Treffpunkt für jedermann, AWO Hörste, 15 bis 17 Uhr, Haus des Gastes in Hörste.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mann/jede Frau ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Samstag, 04. Mai

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppervoltigieren, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderheim, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

Sonntag, 05. Mai

Türme, Brücken, Häuser, Schlösser, 13.00 bis 16.00 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.

Mit der Diesellok rund um das Gelände der ehemaligen Tongrube, 13.00 bis 16.00 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.

Montag, 06. Mai

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67, Raum 301; in Lage oder nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorentanz, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culum.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

TuS Kachtenhausen, Seniorenskat (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, II Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mann/jede Frau ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Dienstag, 07. Mai

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes nur nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Annahme von Bücherspenden für den Bücherflohmarkt, Stadtbücherei und Förderverein, 10.00 bis 17.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz.

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Info unter 05232-4675.

Spiele- und Bastelnachmittag, AWO Müssen-Billinghausen, 15 bis 17 Uhr, TuS-culum.

Jungschar Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhauser, 17.00 Uhr, Boubahn auf dem Dorfplatz am Ehrenmal.

LIPs in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Mittwoch, 08. Mai

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes nur nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boulespielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbeggnungsstätte am Jahnplatz.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkamphaus.

AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsamt Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 16.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pivitsheider Str. 101.

Gruppenstunde der MalteserJugend für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.

Blaues Kreuz i. D., Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.

Amnesty International, 20.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

MGV Frohsinn Kachtenhausen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Donnerstag, 09. Mai

Schuldnerberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes nur nach tel. Vereinbarung unter 05231-9915-24.

AWO Lage, Boulespielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

Diabetes, Biochemischer Verein Lage, 16.00 Uhr, Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche am Sedanplatz.

TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnplatz – Gäste sind willkommen.

Kinder-/Jugendschach Turm Lage, 17.00-18:30 Uhr im Schulzentrum Werreanger, Treffpunkt Haupteingang.

Meine Entscheidung: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung, VHS Lippe-West, 17.30 Uhr, Technikum.

Männer-Fitness „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen. Infos bei H. Dröge, Tel. 05232-5501.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroeter, Grenzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 05232-85663).

Lippischer Frauenchor „la musica“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.



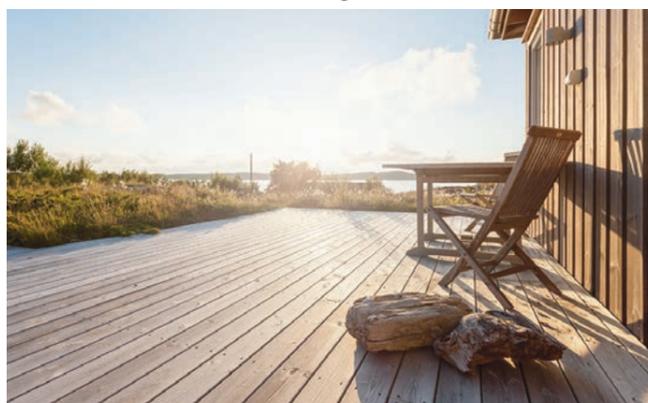
Anzeige

Natürlich schöne Terrassen

(djd-k). Wesentlich wird das wohnliche Flair einer Terrasse durch den Bodenbelag geprägt. Holzdielen aus natürlichem, nachwachsendem Material stehen bei vielen Hauseigentümern hoch im Kurs. Wenn nur der hohe Pflegeaufwand nicht wäre. Ein spezielles Verarbeitungsverfahren aus dem holzbegeisterten Norwegen macht die Pflege leicht. In einem umweltfreundlichen, patentierten Verfahren wird das Holz mit einem Bio-Alkohol imprägniert und anschließend getrocknet. Dadurch schwellen die Zellwände um zirka 50 Prozent an und werden gestärkt. Das Holz wird so besonders widerstandsfähig und haltbar - der Anbieter Kebony gibt darauf 30 Jahre Garantie. Durch die spezielle Behandlung nimmt das Holz kaum noch Feuchtigkeit auf, es braucht

wenig Pflege und entwickelt durch Wind und Wetter eine silbergraue Patina. Langlebige Qualitätsdielen werden nur im Holzfachhandel an-

geboten. In einigen Regionen gibt es zudem eigens geschulte Handwerker, die zum Kebony Pro Team gehören.



Jede Menge Freiraum zum Relaxen: Ein Belag aus besonders langlebigem Holz macht die Terrasse zum persönlichen Lieblingsplatz.

Foto: djd-k/kebony.de/Ketil Ring

Familienradtour des CDU-Stadtverbandes

Am 1. Mai: Radtour für die ganze Familie rund um Lage

Lage. Der CDU-Stadtverband Lage lädt die Bürgerinnen und Bürger am 1. Mai zu einer Familienradtour ein. Der Startschuss zum 41. Volksradfahren ist um Punkt 11 Uhr auf dem Marktplatz Lage. Die Ausgabe der Startkarten erfolgt bereits ab 10.30 Uhr. Auf einer rund 25 km langen Strecke radeln die Teilnehmer durch Lagenser und Detmolder Ortsteile und erreichen gegen 13 Uhr die Golfanlage Gut Ottenhausen. Dort erwarten die Helfer der CDU die Radler mit Speisen und Getränken. Eine Tombola rundet das Programm ab. Das Programm endet gegen 15 Uhr. Die Radtour ist seit Jahrzehnten bei Alt und Jung beliebt. Bei normaler Kondition ist die Strecke für alle Altersgruppen gut zu schaffen. Die Teilnahme ist kostenlos. Lediglich



für Speisen und Getränke fallen Kosten an. Wer die Tour nicht mitmachen kann, aber gerne die Golfanlage Gut Ottenhausen kennenlernen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen. Schauen Sie einfach ab ca.

13 Uhr vorbei. Hinweis: Zufahrt zur Golfanlage, Ottenhauser Str. 100, derzeit über die Umleitung von der Detmolder Straße (gegenüber der Zuckerfabrik) abbiegen in die Ottenhauser Straße.

Anzeige

Medikamentform	Speer der Zulus	Comicserie	Gebirge in Kalabrien	griechischer Buchstabe	befestigen	rund gewaschener Stein	Fremdwortteil: gleich	englisch: Nagel	despotisch, gebieterrisch	Gott der Polynesier	englisch: nach, zu
frühe Kultur-epoche	ein Vorname Tolstojs	Feierlichkeit	griechische Vorsilbe: klein	Tränenvergießen	Zitterpappel	ein Buch der Bibel	Säuregehaltwert	Meeresstachelhäuter			
Teil einer Zeitung			Trauben-ernte	Fahrrad-antrieb							
Dauerwurst			tödlich (lat.)								
Roman von Emile Zola			Geliebte des Zeus	weiblicher Vorfahr			Höhenzug im Weser-bergland	höchster Fieberstand			
Körperfunktion					frühegeschichtl. Indogermane	Reinigung					
musikalischer Halbton	Rheinmündungs-arm	Pädagogin						ein Mainzel-männchen	englisch: bei		
erster Generalsekretär der UNO			Verkaufschlager			Abk.: Firma	Tischbelag				
wilde Ackerpflanze	gültig, geachtet			Fanatiker					engl. Anrede (Abk.)		
									Männernamen		

Kalkreuter in Wissentrup

Lage-Wissentrup. Wissentrup ist am kommenden Freitag, 03. 05., die nächste Station der Ortsteile-Tour von Matthias Kalkreuter. Ab 16 Uhr steht der SPD-Bürgermeisterkandidat am Sportplatz Wissentrup mit dem "Roten Grill" für Gespräche zur Verfügung.



die 3. Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

Schießabend
„Damenpokal“
Donnerstag, 02. Mai, 18.30 Uhr,
Schießstand Eichenallee

www.diedritte.org

Erste Bands beim Woodstick Festival

Ein Sommerabend im Juli

Lage. Das Woodstick Festival-Team hat inzwischen die ersten drei Bands des diesjährigen Umsonst & Draußen Festivals in Lage bekanntgegeben. Für die 17. Ausgabe des Festivals, am 13. Juli, wurde in den Wintermonaten das Programm auf die Beine gestellt und zahlreiche Bandbewerbungen durchgearbeitet. „Mittlerweile erhalten wir jährlich rund 150 Bewerbungen und zahlreiche Mails von Agenturen.“, so der Sprecher des Woodstick, Sebastian Fürst. „Erstmals bekommen wir Besuch aus Skandinavien“, lässt Fürst verlauten. Und tatsächlich konnten die Veranstalter die Punkrock-Band The Sensitives (Foto) aus Schweden nach Lage holen. In diesem Jahr wird die Band nur wenige Shows spielen, so hatten die drei Schweden es angekündigt. „Das Konzept unseres Festivals hat das Trio überzeugt. Es ist das familiäre Flair mit professionellen Rahmen, gebündelt mit einer klaren Ausrichtung für die Musikkultur“, so Fürst. In den letzten Jahren konnte die Band aus Falun, nördlich von Stockholm, europaweit immer mehr Publikum begeistern. Mit ihrem Van begeben sie sich hierfür auf ausgiebige Konzertreisen quer durch Europa. Als zweite Band werden die Berlinerinnen von Shirley Holmes angekündigt. Eine bunte Mischung aus Rock, Elektro-Pop, Neue Deutsche Welle mit aufgekratztem Frauen-Gesang erwartet die Festival-Besucher. Ihr aktuelles Album „Schnelle Nummern“ erschien vor zwei Jahren und beinhaltet Songs mit deutsch- und englischsprachigen Texten. Zwischen den Zeilen finden sich eine Menge Ironie und Tiefgang. Musikalisch erinnert das Trio an Jennifer Rostock und frühe „Wir sind Helden“. Als erste lokale Band konnten die Musiker von Mata Leão gewonnen werden. Mit Metalcore spielten sie sich in der vergangenen Zeit bereits



eine regionale Fanbase. In einem Moment leise und zerbrechlicher Sound, im anderen laut und fast aggressiver Sound. Durch diese Gegensätze entsteht eine Art grooviger Metalcore der vier Bielefelder. Vier weitere Band-Bestätigungen werden in den nächsten Wochen folgen, so Woodstick-Vorsitzender Manuel Stemberg: „Auch dieses Jahr wurde bei der Bandauswahl viel Wert darauf gelegt, ein möglichst breites, aber dennoch stimmiges Musikspektrum mit den verschiedenen Bands abzudecken.“ Dass elektronische Gitarrenmusik hierbei im Vordergrund steht, ist für das Woodstick-Team hierbei selbstverständlich. Selbstverständlich hält das Team vom Umsonst & Draußen Festival auch, sich vor Ort in der Stadt Lage

einzumischen. Im vergangenen Jahr wurde bei der Rathaus-Eröffnung mit einem Getränkestand und bei der Open Stage-Veranstaltung mit einem Infostand teilgenommen. Anfang April hatte der Verein eine Gegenkundgebung anlässlich der AfD-Veranstaltung im Werreanger organisiert. „In mitten unseren Vorbereitungen für unser Festival, war das sicherlich eine Herausforderung, aber die AfD ist eine Bedrohung für das gesellschaftliche miteinander und daher war uns das so wichtig“, so der Sprecher des Festivals. Schon bald werden die nächsten Bands für das diesjährige Festival bekanntgeben, berichtet Sebastian Fürst: „Wir freuen uns auf weitere internationale, aber auch regionale Acts und einen tollen Sommerabend im Juli“.

Erneuerbare Energien in Lage

Einladung zu einer Radtour

Lage. In Lage stammen 27 % des Stromabsatzes aus erneuerbarer Erzeugung. Ein etwas geringerer Anteil als auf Bundesebene, deutlich weniger als auf lippischer Ebene. Wo konkret wird in Lage Energie erneuerbar erzeugt?

Tour führt zu Photovoltaik, Windenergie, Biogas und Wasserkraft. Vor Ort werden Erläuterungen zu den Anlagen und zu den Problemen und Möglichkeiten gegeben. Start ist am Samstag, 4. Mai um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz. Es geht über Heiden und Heßloh nach Lückhausen.

Was sonst! Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,
Schießabend
Damen & Herren
„Maibockschießen“
Dienstag, 07. Mai 2019, 18.30 Uhr,
Schießstand Eichenallee
www.dierste-kompanie.de

Kleinanzeigen

Verschiedenes

www.bürgermeisterin-lage.de
Gut und billig kann jeder, wir können nur gut... und ehrlich! der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.
Wer die Wahl hat, - wählt am 26. Mai Martina Hannen!
Ehrenamtlicher Verein „Betreuung und Hilfe im Alltag e.V.“, sucht Mitglieder zur Betreuung und Begleitung älterer Menschen. Aufwandsentschädigung ist möglich. Nähere Informationen unter 0163-6174828.
www.bürgermeisterin-lage.de
Angekommen? der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.
Barrierefreie, seniorenrechtliche Bäder ... der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.
www.bürgermeisterin-lage.de
Zukunft wählen - am 26. Mai Martina Hannen!

Schuhmacherfachbetrieb
Holzkamp - Schuhreparaturen aller Art, schnell + preiswert - Lemgoer Str. 31, Parkplätze direkt vorm Haus.
Kräuterschälkur im
Kosmetikstudio Julia Beutel, Lange Str. 100, Lage, 05232-9805040.
Sie kennt Lage, Lage kennt Sie - Martina Hannen zur Bürgermeisterin!
Professionelle Reinigung
von Fliesen- und Natursteinbelägen ... der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.
Heißmangel Nüschchen
Lage-Maßbruch, Eichendorffstr. 3, Mangeltage Do. + Fr. ab 14.00 Uhr. Tel. 0171-6216636.
www.bürgermeisterin-lage.de

Ankauf
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, 03944-36160, www.wm-aw.de (Fa)

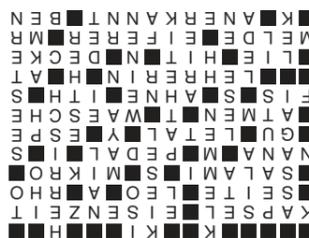
Urlaub/Freizeit
Ferien an der Nordsee? Strandurlaub in St. Peter-Ording, FeHs bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: www.strandurlaub-st-peter.de oder www.ferienhaus-st-peter.com Tel. 0173-5371807.

Verkäufe
Trapezbleche, 1. Wahl u. Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 39435 Egeln, Feld am Bruche 18, bundesweite Lieferung, 039268/9869-0, www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)!

Telefon: 05232/5483
Fax: 05232/2905
ROLLADEN • MOTORE • REPARATUREN
32791 Lage-Pottenhausen

BECKMANN FENSTERBAU

Meisterbetrieb André Kulinna
Heizungs- und Sanitärtechnik
32791 Lage
Telefon 05232 / 979717
www.kulinna-kundendienst.de



Impressum

Der Postillon:
Herausgeber und Verlag
Der Postillon,
Inh. Peter Thiele e. K.
Lange Straße 90, 32791 Lage,
Tel. (05232) 3334

Anzeigenannahme: (05232) 3334
Fax (05232) 18177
Redaktion: (05232) 920970,
Fax: (05232) 18177
www.Postillon.com
e-Mail: Info@Postillon.com
Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Lange Straße 90.

Druck:
Oppermann Druck- und Verlags
GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,
31552 Rodenberg.

Der Postillon erscheint wöchentlich unverb. mittwochs.
Auflage: 18.500 Exemplare.

Der Postillon ist neutral und unabhängig. Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht. Für den Text ist der Inserent verantwortlich. Für Rücksendungen unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste Nr. 43 vom 01. Januar. 2018.



Der neue VW T-Cross

Ab Donnerstag 02. Mai bei uns



Kraftstoffverbrauch z.B. VW T-Cross 1.0l TSI 70 kW (95 PS) l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,4; kombiniert 4,9; CO₂-Emission, kombiniert 112 g/km. Effizienzklasse B.

After Work Premiere ab 18 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schon vorzeitig den neuen T-Cross bestaunen

Eat & Drink for free

Cooler Sound mit DJ Tommy Rox

Live-Musik von Maria (ehem. The Voice Teilnehmerin)

Jetzt schon Probefahrt-Termin vereinbaren!

Tel: 05234 / 82 33-11 | info@autohaus-stricker.de

Stricker
Top Service – Top Autos

Ihr Volkswagen Partner
Kurt Stricker GmbH & Co. KG
Weidenweg 4 · 32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 052 34 / 82 33-11
Lise-Meitner-Str. 15 · 32760 Detmold
Tel. 052 31 / 30 80 89 0
www.autohaus-stricker.de



Volkswagen